

GEMEINDEANZEIGER



AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

31. März 2023
Ausgabe 13

HOCHDORFER

WWW.MV-HOCHDORF.DE

MUSIKVEREIN HOCHDORF

01.04.2023 KONZERT IN DER KIRCHE

EVANGELISCHE KIRCHE HOCHDORF
EINLASS 18:30 UHR - BEGINN 19:00 UHR

Eintritt frei!



*„Der Herr ist auferstanden.
Er ist wahrhaftig auferstanden!“*

Herzliche Einladung der Evang. Kirchengemeinde:

Ostersonntag, 09. April 2023
8.00 Uhr Auferstehungs-Andacht mit
Posaunenchor auf dem Friedhof Hochdorf

10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
In der Martinskirche



Ostermontag, 10. April 2023
10.00 Uhr Familien-Gottesdienst
In der Martinskirche

Lichtenwalder Lesefrühling



Whisky & Crime
- hochprozentig spannend
Lesung mit Whisky tasting + Dudelsackmusik

Samstag, 1. April, 19:30 Uhr

Lesung mit Sybille Baecker

Karten nur zur Lesung: € 6,-
Whisky-Tasting: weitere € 6,-

Bürgerzentrum Lichtenwald




Gehen Sie mit der Autorin auf Verbrecherjagd und verkosten Sie im Laufe des Abends unter fachkundiger Anleitung zwei zum Krimi passende Whiskys.
Die Lesung wird umrahmt mit Dudelsackmusik von Alec Farrell.
Ein Genussabend für alle Sinne.

Weitere Lesefrühling Termine:

Samstag, 29. April 2023:
Die neue TotengräberShow mit Oliver Pötsch

Freitag, 19. Mai 2023:
John von Düffel liest „Vom Wasser“

NEU START KULTUR

Das Projekt wurde gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e. V.

Veranstalter: Bücherei Lichtenwald und Freundeskreis Bücherei Lichtenwald e. V., freundeskreis-buecherei@t-online.de

AUF EINEN BLICK



Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Sprechzeiten:
Bürgerbüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9 – 19 Uhr,
Di. und Do. 7 – 16 Uhr,
Mi. 7 – 13 Uhr
Fr. 7 – 12 Uhr
Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)
Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr,
Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
Di. und Fr. 11 – 13 und 15 – 19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0
Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 – 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 – 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 – 16 Uhr
Sprechzeiten – Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn
Kerner nach telefonischer Vereinbar-
ung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr,
Mo. 14 – 16 Uhr, Di. 16 – 18 Uhr,
Do. 14 – 18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentsch-
ler, Herrn Mayer und Frau Engelhardt
nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE



Rufen Sie in dringenden, lebensbe-
drohlichen **Notfällen** sofort die Ret-
tungsleitstelle unter der Rufnummer
112 an.

**Bundesweite Rufnummer: 116 117
(kostenfrei aus allen Netzen)**

Unter dieser Rufnummer erfahren Sie
die zuständige Notfallpraxis - auch ein
notwendiger Hausbesuch kann ange-
fordert werden.

**Für die Gemeinden Reichenbach und
Lichtenwald**

Notfallpraxis Esslingen am Klinikum
Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730
Esslingen

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. von
18.00 bis 23.00 Uhr, Mi. von 13.00 bis
23.00 Uhr und Fr. 16.00 - 23.00 Uhr;
an Wochenenden und Feiertagen von
8.00 bis 23.00 Uhr

Für die Gemeinde Hochdorf

Wochentags ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr
und an den Wochenenden und Feiert-
agen gilt die zentrale Notfallnummer
116 117 (siehe oben)
für alle Notfallpraxen in den zuständi-
gen Krankenhäusern.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 116117
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für
Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:
9 – 21 Uhr

**Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die
Notaufnahme des Klinikum Esslingen
die Notfallversorgung.**

Zuständig ist die zentrale kinder- und
jugendärztliche Notfallpraxis und die
Notaufnahme für Kinder und Jugend-
liche am Klinikum Esslingen, Hirsch-
landstraße 97, 73730 Esslingen.
Zu den angegebenen Zeiten können
Patienten ohne Voranmeldung in die
Klinik kommen, dort ist ständig ein
Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0761 12012000

HNO-Ärzte

Tel. 116117

**Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um
8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des
nächsten Tages.

Samstag, 01.04.2023

Kastell Apotheke im Kaufland,
Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12,
Tel. 07024 8058210

Sonntag, 02.04.2023

Löwen-Apotheke, Wendlingen am
Neckar, Albstr. 31, Tel. 07024 7363

Montag, 03.04.2023

Rathaus Apotheke, Reichenbach,
Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172

Dienstag, 04.04.2023

Eberhard-Apotheke, Notzingen,
Wellinger Str. 1, Tel. 07021 45351

Mittwoch, 05.04.2023

Rathaus Apotheke, Reichenbach,
Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Mittwochnachmittags geöffnet:
Rathaus Apotheke, Reichenbach,
Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke, Hochdorf,
Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 06.04.2023

Rauner-Apotheke,
Kirchheim unter Teck, Tannenbergr. 40,
Tel. 07021 52101

Freitag, 07.04.2023

Apotheke Deizisau, Plochinger Str. 40,
Tel. 07153 550077

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr
Bereitschaft

Samstag, 01.04./Sonntag, 02.04.2023

Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik
GmbH, Jacob-Brodbeck-Str. 56,
70794 Filderstadt-Plattenhardt,
Tel. 0711 70709880

Diakonie

Untere Fils

Wochenenddienst 01.04./02.04.2023

Reichenbach:



Frau Watzin

Lichtenwald:



Frau Feiler

Hochdorf:



Fr. Schmidt

Impressum


Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der
Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwal-
tungsverband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichen-
bach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7,
73262 Reichenbach o.V.i.A. -

für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer
Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.

für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler,
Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.

und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262
Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den

Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu
entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-
0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diakonie

Station

Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der Telefonnummer 0171 7069939

Geschäftsführerin: Brigitte Hummel, Telefon 951113
Verwaltungsleiterin: Sarah Erhard, Telefon 951118
Pflegedienstleitung und Einsatzleitung Hauswirtschaft: Stephanie Schierle, Telefon 951111 und Sylvia Göpfarth, Telefon 951112
Essen auf Rädern: Marina Prinz, Telefon 951114
Sprechzeiten:

Montag bis Freitag, 9:00 - 12:30 Uhr
und nach Terminvereinbarung
Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.diakonie-uf.de

Vorgezogener Redaktionsschluss

Für die Woche 14 wird der Redaktionsschluss auf
Montag, 03.04.2023, 13.00 Uhr

verlegt.
Bitte beachten Sie den geänderten Redaktionsschluss.
Der Verlag

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.



Hospizgruppe Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald

Veranstaltungshinweis – unbedingt vormerken!

SterbeMund – tut Wahrheit kund

Eine neue Sicht auf ein Tabuthema. Petra Frey, Schauspielerin und Hospizbegleiterin, erzählt von den anderen Momenten in der Sterbebegleitung. Humorvoll, herzlich und ein bisschen verrückt. Geschichten vom Tod, wie sie nur das Leben schreiben kann.

SterbeMund ist eine außergewöhnliche Lesung mit einzigartiger musikalischer Umrahmung. Kurzweilig, unterhaltsam und abwechslungsreich präsentiert, erwartet Sie eine ganz besondere Darbietung mit überraschenden Wendungen.

Wo: **Plochingen** – Gemeindezentrum der Evangelisch-methodistischen Kirche, Hermannstraße 29

Wann: **10. Mai 2023 um 19 Uhr**

Veranstalter sind die Ambulante Hospizdienste Neckar-Fils – erreichbar unter 0162 - 246 6 248 oder kontakt@hospizdienst-neckar-fils.de. Begleitung schwerstkranker Menschen und ihrer Angehörigen

Die Mitarbeitenden der Hospizgruppe begleiten Menschen auf ihrem letzten Lebensweg. Wir kommen zu Ihnen nach Hause, ins Albrecht-Teichmann-Stift nach Reichenbach und in die Amalien-Residenz nach Hochdorf und bei Bedarf auch ins Krankenhaus. Wir richten uns ganz nach den Bedürfnissen der Einzelnen und verstehen uns als Ergänzung zu den medizinischen und pflegerischen Diensten, mit denen wir eng zusammenarbeiten. Unser Ziel ist, alles dafür zu tun, um dem sterbenden Menschen einen würdevollen Abschied zu ermöglichen. Dabei stehen wir auch Angehörigen als Gesprächspartner zur Verfügung. Unser Dienst und unsere Besuche sind kostenfrei. Gern bieten wir auch eine intensive telefonische Begleitung an, wenn andere Wege nicht möglich sind. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0175 8396780**. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf die Mailbox, wir rufen schnellstmöglich zurück.

Trauercafé Regenbogen in Plochingen

Das Trauercafé Regenbogen findet immer am letzten Donnerstag eines Monats von 16 bis 18 Uhr statt – im Treff am Markt, Marktstr. 7 in Plochingen, direkt gegenüber vom Alten Rathaus. Trauernde Menschen treffen sich zwanglos, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu diesem kostenlosen Angebot sind alle willkommen, unabhängig davon, wie lange die Trauer bereits anhält. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Mitarbeitenden der Trauerbegleitungsgruppe aus Deizisau und Altbach, Plochingen und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.

Nächste Termine: 27. April, 25. Mai, 29. Juni
Kontakttelefon: 0157 30138867

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.



Kontaktdaten

Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e.V.
Schulstraße 29
73262 Reichenbach an der Fils
Tel: 07153/984452
info@musikschulereichenbach-fils.de
www.musikschulereichenbach-fils.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e.V.

J
A
H
R
E
S
K
O
N
Z
E
R
T



Freitag, 31. März 2023
18:30 Uhr
in der Brühlhalle Reichenbach an der Fils

Es wirken mit:
Elementarbereich
Solisten
verschiedene
Ensembles
Projektorchester

Freuen Sie sich auf ein
abwechslungsreiches
Konzertprogramm!

Eintritt frei

Plakat: Musikschule

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Regelinformation für 2023

Senioren Online Reichenbach/Fils e. V. ist ein Verein, der die älteren Generationen an das Internet und der Nutzung von PCs und Mobilgeräten heranführt und in der Nutzung

aktiv unterstützt. Die Beratungs- und Betreuungstätigkeit ist ehrenamtlich. Für Kurse wird eine Kursgebühr erhoben. Die aktuellsten Termine und Informationen zu Kursen und Vorträgen finden Sie unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage <https://sor-fils.de> oder besuchen Sie uns in unserem Domizil in der Wilhelmstraße 15 in Reichenbach.

Die Beratungs- und Betreuungs-Termine sind:

dienstags

offene Tür von 10:00 - 12:00 Uhr

donnerstags

offene Tür von 15:00 - 18:00 Uhr

Unsere Telefonnummer lautet:

07153 550696 (Telefon ist nur während der Vereinsöffnungszeiten besetzt.)

Unsere E-Mail-Adresse lautet:

sor.ev@t-online.de

Die E-Mails werden zu den Öffnungszeiten der „Offenen Tür“ beantwortet.



Code: SOR

Aktuelles aus SOR für KW 14

Das SOR Vereinsheim ist wie oben geöffnet.

Beratung

Die Beratung erfolgt kostenfrei von den anwesenden Mentorinnen/Mentoren oder durch die Mitglieder untereinander während der Öffnungszeiten des Vereinsheims.

Online-Kanal -

Di., 04.04., ab 10.00 Uhr Minipräsentation und Diskussion „Fotos und Filme digitalisieren“ (Dieter und Bernhard)
Der Online-Kanal wird auch in den SOR-Schulungsraum übertragen.

Der Zugang ist bereits 15 Min. vor der Sendung freigeschaltet, so dass eine freie

Kommunikation der Teilnehmer untereinander möglich ist.

Die Zugangsdaten zum Online-Kanal finden Sie auf unserer Homepage <https://sor-fils.de/>

Tipps der Woche

Online-Vortrag: „Fotos und Videos digitalisieren“

Alte Schätzchen ins digitale Zeitalter retten. Welche Möglichkeiten gibt es? Was kostet das? Lohnt es sich das selbst zu machen?

Geplante Workshops/Vorträge – Wunschthemen

(Thema, Datum und Uhrzeit können sich ändern. Bitte auf Ausschreibung achten)

11.04. ab 10.00 Uhr Pflege der SOR-Homepage (Bernhard)

20.04. ab 15.00 Uhr Fotobuch erstellen Teil 2 (Christa)

04.05. ab 15.00 Uhr Parkster (Bernhard)

Post Packstation

Einkaufen mit dem Smartphone

Glasfaser-Hausanschluss

Der Dateimanager



Falls Sie Themenwünsche oder selbst Vorträge haben, nennen Sie uns diese bitte unter sor.ev@t-online.de

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

amselel □□□□

Frühlingsfest am 18. März 2023

Nach 3-jähriger Corona-Pause erlebten MS-Betroffene mit Angehörigen am 18. März in der Limburghalle in Weilheim/Teck ein wunderschönes Frühlingsfest. Die Kaffeetafel war gedeckt mit passendem Blumenschmuck von der Kreativ-Gruppe.

Nach Kaffee und Kuchen wurden langjährig mit der AMSEL Kontaktgruppe Wernau verbundene Mitglieder geehrt. Hervorzuheben ist hier die Ehrung der ersten Kontaktgruppenleiterin der AMSEL Wernau, Frau Gertraud Sieler, für 45 Jahre. Als besonderes Dankeschön überreichte ihr der KG-Leiter, Willi Holub, einen Blumenstrauß.



Foto: W. Holub

Für den Unterhaltungsteil konnte dieses Jahr der Shanty-Chor „Die Neckar Knurrhähne“ Nürtingen gewonnen werden. Die 13 Männer und eine Frau im maritimen Outfit begeisterten mit ihren beeindruckenden Songs. Beste Referenzen kann der Chor aufweisen wie Auftritte im ZDF Fernsehgarten und demnächst eine Fernsehaufzeichnung im SWR für eine Unterhaltungssendung mit Andy Borg. Mit treffenden Gesten wurden bekannte Songs wie „Schön ist die Liebe im Hafen“, „Seemann lass das Träumen“, „La Paloma“ sowie ein Seemannslieder-Medley präsentiert. Die Gäste beteiligten sich aufgeschlossen durch Mitsingen und Schunkeln.

Ein kleines Abendessen rundete den Nachmittag ab. Ein herzliches Dankeschön an die Pächter der Limburghalle für die Bewirtung, dem Hausmeister, dem Shanty-Chor und den Helfern der Kreativ-Gruppe.



Mitteilungen

Lehrfahrt des Vereins für Landwirtschaftliche Fachbildung Esslingen

Am Dienstag, 9. Mai, findet die Lehrfahrt des Vereins für Landwirtschaftliche Fachbildung Esslingen (VLF) statt, mit der es in diesem Jahr an den Bodensee geht. Auf dem Programm stehen verschiedene Betriebsbesichtigungen. Es wird beispielsweise eine Führung auf dem Demeterbetrieb Erlenhof des Pestalozzi Kinder- und Jugenddorfs sowie eine Führung samt Weinprobe in der Hagnauer Kelteranlage geben. Dazwischen ist ein Mittagessen auf dem Spargelhof Möking geplant. Unterwegs wird die Wallfahrtskirche Birnau mit Führung besichtigt.

Abfahrt ist um 6.30 Uhr in Neuhausen auf den Fildern, voraussichtliches Ende der Lehrfahrt ist um 19.30 Uhr. Je nach Teilnehmerzahl werden 30 bis 45 Euro Teilnahmegebühr erhoben. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landwirtschaftsamts unter www.esslingen.landwirtschaft-bw.de. Eine Anmeldung ist bis spätestens 3. April beim Landwirtschaftsamt, Telefon 0711 3902-48316 oder E-Mail unter Landwirtschaftsamt@LRA-ES.de erforderlich.

Jugendwettbewerb Umwelt und Klima im Landkreis Esslingen mit Anmeldung bis 15. Mai

Für den „Jugendwettbewerb Umwelt und Klima“ im Landkreis Esslingen sind Anmeldungen bis 15. Mai möglich. Gesucht werden laufende Projekte von Jugendlichen zum Umwelt- und Klimaschutz in den Schulen und Jugendeinrichtungen vor Ort. Teilnehmen mit ihrem Projekt können junge Leute zwischen 10 und 20 Jahren, die im Landkreis Esslingen wohnen oder eine Schule im Landkreis besuchen. Die Gruppe muss aus mindestens 2 und maximal 30 Mitgliedern oder einem Klassenverband bestehen, wie zum Beispiel Schulklassen, AGs, Jugendgruppen, Vereine oder gemeinsame Freunde und Freundinnen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, die Umwelt und das Klima zu schützen, vom Energiesparen zu Hause, in der Schule oder im Verein, über klimabewusste Ernährung, umweltfreundliche Mobilität, Wassersparen, Müllvermeidung oder Recycling bis hin zu Naturschutz und noch vielem anderen mehr. Genauso vielfältig können die Wettbewerbsbeiträge sein. Der Jugendwettbewerb findet dieses Jahr zum ersten Mal statt.

Interessierte Gruppen finden unter www.landkreis-esslingen.de/jugendwettbewerbumweltundklima das Teilnahmeformular und können sich damit bis zum 15. Mai 2023 zum Jugendwettbewerb anmelden. Anschließend ist bis zum 31. Mai 2023 Zeit, das Projekt digital einzureichen. Nach der Einsendefrist bewertet ein Entscheidungsgremium die Projekte. Es gibt attraktive Geldpreise zu gewinnen. Die Preisverleihung

findet bei einer Abschlussveranstaltung im Sommer 2023 statt, dabei werden alle eingereichten Projekte präsentiert. Der Jugendwettbewerb für Umwelt und Klima ist ein gemeinsames Projekt von Jugend Engagiert Sich! und der Stabsstelle Klimaschutz des Landkreises Esslingen. Weitere Information gibt die Klimaschutzmanagerin Dr. Christine Griebel, Telefon 0711 3902-43962 oder E-Mail: klimaschutz@LRA-ES.de.

Wer will Junior-Ranger werden?

Anmeldung zum Junior-Ranger Camp 2023 ab sofort möglich

In diesem Jahr wird wieder ein Junior-Ranger-Camp angeboten, ein Bildungs- und Freizeitangebot für natur- und umweltschutzinteressierte Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren. Dabei kann man mit einem Ranger, einer Försterin und einem Biologen aktiv und kreativ die Natur erleben und erforschen. Wer bei allen drei Veranstaltungen des Junior-Ranger-Camps mitmacht, darf sich am Schluss zertifizierter „Junior-Ranger im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ nennen. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Zum Auftakt geht es am Freitag, 5. Mai, um 14 Uhr zum Ökomobil nach Neidlingen. Beim Ökomobil, das vom Regierungspräsidium Stuttgart kommt, zeigt Werner Paech, wie man mit Mikroskop und anderen Instrumenten den Lebensraum Wasser untersuchen kann. Da wird Flohkrebse, Wasserassel, Wasserfloh oder Strudelwurm auf den Bauch geschaut. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, darum ist bis spätestens 25. April eine Anmeldung erforderlich. Informationen und Anmeldeunterlagen können ab sofort angefordert werden bei Nicole Müller, Landratsamt Esslingen, Telefon 0711 3902-42416, E-Mail: Mueller.Nicole@LRA-ES.de.

Die weiteren Veranstaltungen des Junior-Ranger-Camps

Am Samstag, 17. Juni, geht es mit Försterin Elke Rimmle-Mohl und Ranger Martin Gienger auf eine interessante Waldexkursion. Bei der dritten Veranstaltung am 6. und 7. September wird u.a. der Umgang mit Karte und Kompass eingeübt und eine Exkursion im Biosphärengebiet Schwäbische Alb unternommen. Wer nicht an allen drei Veranstaltungen in diesem Jahr teilnehmen kann, kann im nächsten Jahr den Termin nachholen und erhält dann ebenfalls das Zertifikat „Junior-Ranger im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“. Mit Zertifikat in der Tasche können Junior Ranger u.a. am Bundes-Junior-Ranger-Treffen und anderen Veranstaltungen teilnehmen.

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Die LUBW LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG informiert:

Weltwassertag 2023: Den Wandel beschleunigen Überwachung des Grundwassers in Baden-Württemberg: Schwellenwerte werden noch nicht flächendeckend eingehalten

Baden-Württemberg/Karlsruhe. „Wandel beschleunigen, so lautet das Motto des diesjährigen Weltwassertages. Das heißt für mich: Wir müssen alles unternehmen, damit von uns verwendete Chemikalien nicht mehr in den Wasserkreislauf gelangen. Zu viele der von uns in letzten Jahrzehnten freigesetzten Chemikalien finden sich in den Kreisläufen der Erde wieder. Das gilt auch für unser Grundwasser“, so Werner Altkofer, stellvertretender Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

„Trotz rückläufiger Konzentrationen vieler Grundwasser-Schadstoffe werden die Schwellenwerte der Grundwasserverordnung immer noch nicht flächendeckend unterschritten. Knapp drei Viertel des Trinkwassers wird in Baden-Württemberg aus Grund- und Quellwasser gewonnen. Unser Ziel muss es sein, das wertvolle Gut möglichst frei von Schadstoffen zu halten“, fasst Altkofer die Ergebnisse des nun veröffentlichten Grundwasserberichts für Baden-Württemberg zusammen. Die LUBW überwacht regelmäßig an rund 1.900 Messstellen Qualität und Quantität des Grundwassers in Baden-Württemberg. Die Berichte erscheinen im jährlichen Turnus.

Nitrat

Seit Beginn der systematischen Messungen im Jahr 1994 haben die mittleren Nitratkonzentrationen im Landesmessnetz Beschaffenheit fast kontinuierlich um rund 22 Prozent abgenommen. Auch an Messstellen in ausgeprägt landwirtschaftlich genutzten Gebieten sinken die mittleren Nitratkonzentrationen seit vielen Jahren.

Trotz dieses kontinuierlichen Rückgangs stellt Nitrat die Hauptbelastung im Grundwasser dar. An rund 8 Prozent der Messstellen im Land überschreitet der Nitratgehalt im Berichtsjahr 2021 den Schwellenwert der Grundwasserverordnung von 50 Milligramm pro Liter. Im Berichtsjahr wurde ein leichter Anstieg der Nitratmittelwerte zum Vorjahr beobachtet. Einzelne leichte Anstiege gab es in den letzten 30 Jahren immer wieder. Ursache sind hierfür meist bestimmte Witterungsbedingungen. *

Zu dem langfristigen Rückgang der Nitratkonzentrationen trägt unter anderem die Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) bei. Seit dem Jahr 2001 ist die Nitratkonzentration in den hoch belasteten Sanierungsgebieten um rund 16 Prozent zurückgegangen. In den weniger belasteten Problem- bzw. Normalgebieten wurden im gleichen Zeitraum Rückgänge von etwa 12 bzw. 5,3 Prozent beobachtet. ** Die Verordnung verpflichtet Landwirtinnen und Landwirte, in Wasserschutzgebieten die Flächen grundwasserschonend zu bewirtschaften. Die Landesregierung leistet entsprechende Ausgleichszahlungen für die daraus resultierenden wirtschaftlichen Nachteile.

Industriechemikalien

Industriechemikalien werden überwiegend in den von Siedlung und Industrie beeinflussten Messstellen festgestellt. Für die meisten Stoffe sind die Konzentrationen seit vielen Jahren rückläufig. Der für Grundwasser geltende Schwellenwert von 10 Mikrogramm für die Summe halogener Lösemittel wie Tri- und Tetrachlorethen wurde an 3,5 Prozent der untersuchten Messstellen im Berichtsjahr 2021 überschritten. Im Jahr 2001 waren es noch 5,9 Prozent der Messstellen. Nachweisbar sind die Stoffe an rund einem Viertel der untersuchten Messstellen.

Schadensfälle im Grundwasser und Altlasten in Böden entstehen hauptsächlich durch unsachgemäßen Umgang mit diesen Stoffen bei metallverarbeitenden Betrieben (Trichlorethen) oder bei chemischen Reinigungen (Tetrachlorethen). Trihalogenmethane, wie beispielsweise Chloroform, werden als Desinfektionsmittel verwendet.

Monoaromaten wie Benzol und Toluol wurden nur an einzelnen Messstellen gefunden. Die Benzinzusatzstoffe MTBE und ETBE waren an 2,4 bzw. 2,0 Prozent der untersuchten Messstellen messbar. Die Stoffe gelangen meist punktuell ins Grundwasser infolge von Leckagen und Unfällen mit Mineralölverbindungen sowie aus Altablagerungen wie beispielsweise Gaswerken. Diffuse Einträge sind beziehungsweise waren vor allem Emissionen aus der Kraftstoffverbrennung, Lösemittelverwendung sowie Verdampfung bei Herstellung, Transport und Umfüllen von Kraftstoffen.

Der Geringfügigkeitsschwellenwert für Benzol wurde an einer Messstelle überschritten, das entspricht 0,1 Prozent der Messstellen. Die Messstelle liegt direkt an einer Tankstelle und ist Teil des Messnetzes „Emittenten Industrie.“ Die Messstelle dient der Sanierung der dortigen Grundwasserbelastung.

Entwicklung der Grundwassermenge

Das Jahr 2021 verzeichnete erstmals seit dem Jahr 2013 wieder eine durchschnittliche Niederschlagsmenge. Die Grundwasserverhältnisse lagen daher im Mittel auf höherem Niveau als im vorangegangenen sehr trockenen Jahr 2020. Dennoch bestätigt auch dieser Bericht, dass die Anzahl der Messstellen mit langfristig rückläufiger Tendenz zunimmt. Er zeigt auch, dass im Jahr 2021 ein deutliches Süd-Nord-Gefälle vorhanden war: In der südlichen Landeshälfte und im Oberrheingraben waren leicht überdurchschnittliche, in der nördlichen Landeshälfte hingegen unterdurchschnittliche Grundwasserverhältnisse zu verzeichnen.

Bericht: Grundwasser-Überwachungsprogramm – Ergebnisse 2021

Diese und weitere Ergebnisse zu Grundwasserinhaltsstoffen sowie zu den Grundwasservorräten sind detailliert veröffentlicht im Bericht „Grundwasser-Überwachungsprogramm – Er-

gebnisse 2021“. Er kann im Publikationsdienst der LUBW unter der Webadresse <https://pudi.lubw.de/> als PDF-Datei heruntergeladen werden kann. Zur Auswahl stehen hier eine zweiseitige Kurzfassung und ein 47-seitiger Fachbericht.

Hintergrundinformation

* Nitrat: Jahre mit leichten Anstiegen

Der große Trend beim Nitrat geht seit dem Jahr 2001 abwärts. In einzelnen Jahren werden leichte Anstiege im Vergleich zum Vorjahr beobachtet, so auch im Berichtsjahr 2021. Diese Anstiege sind meist auf die Witterungsbedingungen zurückzuführen. In trockenen Jahren mit wenig Sickerwasserbildung und niedrigen Grundwasserständen wird oft mehr Stickstoff im Boden gespeichert. Folgen dann Jahre mit normalen oder erhöhten Niederschlagsmengen, gelangt wieder mehr Sickerwasser in den Boden und das im Boden gespeicherte überschüssige Nitrat wird im Grundwasser gelöst. Auch steigende Grundwasserspiegel lösen zusätzlich Nitrat aus der in den trockenen Jahren ungesättigten Aquiferzone.

** Einstufung von Wasserschutzgebieten anhand von Nitratklassen:

Nitratklasse 1: Normalgebiete mit Nitrat ≤ 25 mg/l oder Nitrat zwischen 25 und 35 mg/l ohne ansteigenden Trend
 Nitratklasse 2: Problemgebiete mit Nitrat ≥ 35 mg/l oder Nitrat ≥ 25 mg/l mit ansteigendem Trend
 Nitratklasse 3: Sanierungsgebiete mit Nitrat ≥ 50 mg/l oder Nitrat ≥ 40 mg/l mit ansteigendem Trend

Internet:

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/presseservice>

Broschüren „Hofübergabe“ und „Hof ohne Nachfolge“ neu erschienen!



Broschüre: Materialien zur Hofübergabe

40. aktualisierte Auflage, Januar 2022, 74 Seiten
 Autoren: Veronika Grossenbacher, Angelika Sigel, Berndt Eckert
 Kosten: 12 € + Versandkosten

Broschüre: Materialien für Betriebe ohne Hofnachfolger

31. aktualisierte Auflage, Januar 2023, 42 Seiten
 Autoren: Angelika Sigel, Veronika Grossenbacher, Gerhard Hezel

Kosten: 12 € + Versandkosten

Herausgeber und Bezug:

Evang. Bauernwerk in Württemberg, Veronika Grossenbacher, 74638 Waldenburg-Hohebuch, Tel.: 07942/ 107-12, Fax: 107-77, V.Grossenbacher@hohebuch.de, www.hofuebergabe.org

Rentenversicherung

Geänderte Erreichbarkeit an Gründonnerstag

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass an Gründonnerstag, 6. April 2023, alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen bereits ab 16 Uhr für den Besucherverkehr geschlossen werden. Auch die Video- und telefonischen Beratungen enden um 16 Uhr.

Das kostenlose Servicetelefon des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers endet aufgrund einer bundeseinheitlichen Vorfeiertagsregelung bereits um 15.30 Uhr. Ab Dienstag, 11. April 2023, sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.



Wassonstnoch *interessiert*

Aus dem Verlag

Karottengratin mit Maisgrieß

Martin Gehrlein macht Karottengratin mit Maisgrieß. Dieser wird mit Lauch gegart und dient als würzige Unterlage für die Karotten. Käse gesellt sich auch noch dazu. Alles verschmilzt im Ofen zu einer delikaten Einheit.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 388, KJ: 1621, E: 13 g, F: 19 g, KH: 38 g

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

- 400 g Bund-Karotten
- 2 Schalotten
- 1 Stange Lauch, klein
- 1 EL Rapsöl
- 500 ml Gemüsebrühe, ca.
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 250 ml Milch, ca.
- 250 g Maisgrieß oder Hartweizengrieß
- 150 g Frischkäse
- 1 Bund Kerbel
- 2 Eier, Größe M
- 100 g Cheddar oder Gouda, gerieben
- 1 EL Sonnenblumenkerne, nach Belieben

Zubereitung

1. Karotten, Schalotten und Lauch putzen bzw. schälen. Karotten längs halbieren. Schalotten fein würfeln und den Lauch sehr fein schneiden.
2. Öl erhitzen. Schalotten darin glasig andünsten. Karotten und ca. 50 ml Gemüsebrühe zufügen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Alles ca. 10-15 Minuten dünsten.
3. Karotten aus dem Topf heben. Übrige Brühe und Milch in den Topf geben und aufkochen.
4. Grieß unterrühren und ca. 5 Minuten, unter Rühren garen, bis eine geschmeidige Masse entsteht.
5. Lauch und Frischkäse unterrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Abgedeckt ca. 10 Minuten quellen lassen.
6. Eine Springform (Durchmesser 26 cm) einfetten. Kerbel abrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
7. Die Hälfte vom Kerbel, Eier und die Hälfte Käse unter die Grießmasse rühren und würzen.
8. Grießmasse in die Springform füllen und glattstreichen. Karotten rundherum auf der Grießmasse verteilen.
9. Übrigen Käse und Sonnenblumenkerne darüberstreuen. Im Backofen auf der mittleren Schiene bei 170 Grad Ober- und Unterhitze etwa 20 Minuten backen.
10. Karottengratin aus dem Ofen nehmen, kurz ruhen lassen. Mit restlichem Kerbel bestreuen, in Stücke schneiden und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Nussbaum hilft,
gemeinsam zu helfen

NEU

Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.

Jetzt Projekte einstellen

gemeinsam
helfen.de

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemein Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de



HOCHDORF

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Kerner
nach telefonischer Vereinbarung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren diese Woche zum Geburtstag

Dr. Vinita Balasubramanian, 70 J.
Manfred Böltz, 70 J.
Roland Krieg, 70 J.
Rosa Gabriel, 70 J.

Seit Inkrafttreten des neuen Bundesmeldegesetzes am 01.11.2015 darf die Meldebehörde nur noch 70. Geburtstage, jeden fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeden weiteren folgenden Geburtstag veröffentlichen bzw. an die Presse weitergeben. Bei Ehejubiläen bleibt es bei der Veröffentlichung ab der goldenen Hochzeit. Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten wie bisher schriftlich widersprechen. Formulare dazu sind im Bürgeramt, Kirchheimer Str. 53, 73269 Hochdorf erhältlich oder können unter den Telefonnummern 5006-21, 5006-22 und 5006-23 angefordert werden. Bereits früher eingereichte Erklärungen sind weiterhin gültig.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

am 18.02.2023: Hannah Sophie Greiner,
Tochter von Dennis und Melanie Greiner

Sterbefall

am 03.03.2023: Gerda Gebert, geb. Späth

Bitte beachten Sie, dass das Standesamt aufgrund einer Gesetzesänderung seit dem 01.11.2013 keine Informationen mehr bezüglich der Veröffentlichung von auswärtigen Personenstandsfällen (Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen) erhält. Wünschen Sie die Veröffentlichung im Gemeindeanzeiger, wenden Sie sich bitte an das Bürgeramt unter der Telefonnummer 07153 / 5006-21.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Eine persönliche Rentenberatung erhalten Sie bei den Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung in Nürtingen, Göppingen und Esslingen.

Nachfolgend haben wir Ihnen die Kontaktdaten für die Beratungsstellen aufgelistet:

- **Nürtingen** (immer montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr) Obere Steinengrabenstr. 8 (ehemals Mörikekindergarten – 1. OG), 72622 Nürtingen
- **Göppingen** (immer montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr) Schützenstr. 14, 73033 Göppingen
- **Esslingen** (immer dienstags von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr) Schelztorstr. 38 (Forum ES – EG rechter Flügel – Raum G4), 73728 Esslingen am Neckar

Eine **vorherige telefonische Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich** und unter folgender Telefonnummer 0711 848 30300 möglich.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass an Gründonnerstag, 6. April 2023, alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen bereits ab 16 Uhr für den Besucherverkehr geschlossen werden. Auch die Video- und telefonischen Beratungen enden um 16 Uhr.

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:

April bis Oktober

Dienstag und Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

November bis März

Dienstag und Donnerstag 14.30 - 16.00 Uhr

Das ganze Jahr über

samstags 11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2023

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll

Samstag, 15. April 2023 (2-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll

Freitag, 28. April 2023 (4-wöchentlich)

Nächste Abfuhrtermine für Biomüll

Samstag, 8. April 2023

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne

Dienstag, 11. April 2023

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne

Samstag, 8. April 2023

Nächste Papiersammlung (Vereine)

Samstag, 17. Juni 2023

Das kostenlose Servicetelefon des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers endet aufgrund einer bundeseinheitlichen Vorfeiertagsregelung bereits um 15.30 Uhr. Ab Dienstag, 11. April 2023, sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

**HOCHDORF Handlungansätze für eine gute
2035 ORTSENTWICKLUNG bauliche Weiterentwicklung des
historischen Ortskerns.**

Einladung zum Workshop am 17. April 2023

Wir laden Sie sehr herzlich zum ersten „Vertiefungsworkshop“ im Rahmen der Fortschreibung des Ortsentwicklungskonzeptes ein.

Der Termin findet am **Montag, den 17. April 2023 von 18:30 bis ca. 21:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

- Frau Strumberger und Frau Schrodli, die Planerinnen von SchreiberPlan erläutern, welche Ideen es schon gibt.
- Sie erfahren, wie die Gemeinde einen Einfluss auf Architektur und Gestaltungen nehmen kann – und wo die Grenzen liegen.
- Uns interessiert, welche Ideen Sie haben!

Mit Ihren Diskussionsbeiträgen helfen Sie, das Ortsentwicklungskonzept zu formulieren, das die bauliche Weiterentwicklung des historischen Ortskerns unterstützt. Moderiert wird der Workshop von Petra Schmettow von finep.

Für unsere gute Vorbereitung melden Sie sich bitte bis zum 13. April im Hochdorfer Rathaus unter info@hochdorf.de oder unter Tel. 07153 5006-0 an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wasserzins und Abwassergebühren Vorauszahlung zum 31.03.2023

Am 31.03.2023 ist die 1. Vorauszahlung für das Jahr 2023 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Vorauszahlung wurde mit der Vorauszahlungsmittelteilung für das Jahr 2023 vom 06.02.2023 festgesetzt. Von der Gemeinde erhalten Sie keine weitere Aufforderung zur Zahlung der Vorauszahlung.

Wir möchten Sie bitten, die Vorauszahlung pünktlich zum 31.03.2023 zu entrichten, da sonst Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen.

Bitte geben Sie bei der Überweisung unbedingt das Buchungszeichen an, damit Ihre Zahlung einwandfrei zugeordnet werden kann.

Sofern der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, werden die Vorauszahlungen zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Schöffenwahl 2023

Dieses Jahr findet die Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 - 2028 statt. Die Gemeinde Hochdorf hat bis zum 23. Juni 2023 eine Vorschlagsliste aufzustellen und bis zum 4. August 2023 an das zuständige Amtsgericht zu senden. Das Landesgericht hat bestimmt, dass in die Vorschlagsliste für Hochdorf vier Personen aufzunehmen sind. Diese Zahl darf weder über- noch unterschritten werden. Der Gemeinderat trifft eine Vorauswahl. Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste ist dann eine Woche lang öffentlich auszuliegen. Die Schöffenwahl wird anschließend vom Landesgericht vorgenommen. Ein Schöffe sollte auf Grund seiner Lebenserfahrung und seines „gesunden Menschenverstandes“ rechtliche Zusammenhänge erkennen und bewerten können, eine juristische Vorbildung oder Ausbildung ist nicht erforderlich. Die Position des Schöffen ermöglicht ungewöhnliche Einblicke in die Abläufe juristischer Verfahren und wird zugleich von vielen Schöffen, die über Jahre bereits dieses Amt ausübten, als „wichtige und hochinteressante Erfahrung“ beschrieben. Zu den Rechten eines Schöffen gehört es unter anderem, Fragen an Prozessbeteiligte zu stellen und an allen Beratungen und Abstimmungen teilzunehmen. Schöffen erhalten einen finanziellen Ausgleich als Ersatz für Verdienstaufschlag und die Fahrtkosten. Sie sind zugleich davor geschützt, dass ihnen wegen des Ehrenamts gekündigt wird. Die Bedingungen: deutsche Staatsbürgerschaft, Alter zwischen 25 und 69 Jahren, Wohnsitz in Hochdorf. Interessierte können sich ab sofort bis zum 28. April 2023 für das Schöffenamts durch Ausfüllen des nachfolgenden Formulars um die Aufnahme auf die Vorschlagsliste bewerben. Der Gemeinderat erstellt dann in seiner Sitzung am 23. Mai 2023 eine Vorschlagsliste, die zur Wahl an das Amtsgericht Esslingen weitergeleitet wird.

(Vorlagen siehe Seite 25/26)

Sitzbank beim Jugendhaus beschmiert

Nicht einmal eine Woche nach der Aufstellung wurde die neue Sitzbank beim Jugendhaus schon beschmiert. Leider wissen wir noch nicht, wer für diese Sachbeschädigung verantwortlich ist.



Verunreinigung privater Flächen durch Hundekot und freilaufende Hunde

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass im Innenbereich, also innerhalb einer geschlossenen Bebauung, auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen **alle Hunde**, egal welcher Rasse und Größe, **nur an der Leine ausgeführt werden dürfen**. Außerhalb dieser Gebiete dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. In Waldgebieten sind außerdem die Vorschriften des Landeswald- und Landesjagdgesetzes zu beachten.

Wir appellieren an alle Hundebesitzer, ihre Tiere nur auf dem eigenen Grundstück auslaufen zu lassen und den Hundekot auf Straßen, Wegen und fremden Grundstücken wieder zu entsorgen. Die Gemeinde Hochdorf hat zahlreiche HundewCs – Tütenspender mit Mülleimer – aufstellen lassen, die die Entsorgung der tierischen Hinterlassenschaften erleichtern soll.

Ihre Gemeindeverwaltung

Fundsachen

Im Fundbüro des Rathauses wurden in den letzten Tagen folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 1 Schlüssel mit Band, Flaschenöffner und Chip
- 1 Schlüssel mit Plastikhänger

Bei Fragen können Sie uns telefonisch unter den Rufnummern 07153/5006-21, -22 oder -23 erreichen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Findern!

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOCHDORF

Jugendfeuerwehr

Bericht Markungsputzede 2023

Die Jugendfeuerwehr Hochdorf putzt! - Markungsputzede der Jugendfeuerwehr 2023

Um die 30 Mitglieder der Jugendfeuerwehr Hochdorf, aus Kindergruppe und Jugendgruppe, einige Eltern und Geschwisterkinder und zehn Jugendgruppenleiter sowie ein paar Mitglieder der Einsatzabteilung der Feuerwehr Hochdorf haben sich vergangenen Samstag morgens um 9 Uhr im Feuerwehrhaus zur Markungsputzede der Jugendfeuerwehr Hochdorf getroffen.

Nach der Begrüßung wurden die Gruppen und Teams eingeteilt und die circa 50 Personen verteilten sich mit Müllsäcken und Müllgreifern im Gemeindegebiet. Einige Teams wurden durch die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr begleitet und im Bereich der Straßen abgesichert.

Alle Teilnehmenden waren mit Freude und Spaß bei der Sache. Gemeinschaftlich wurde eine Vielzahl an Müllsäcken gesammelt und zusammengetragen. Trotz dem zwischenzeitlichen Regenschauer, der die eine oder andere Gruppe zurück ins Feuerwehrhaus brachte, ließen sich die Teams nicht vom Müllsammeln abhalten.

Die Markungsputzede hat in Hochdorf schon Tradition. Alle zwei Jahre veranstaltet die AGHV eine entsprechende Veranstaltung, zu der alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind. In diesem Jahr, also zwischen den Veranstaltungen der AGHV, hat die Jugendfeuerwehr Hochdorf diese Markungsputzede als interne Veranstaltung geplant und durchgeführt. Sie ist ein Teil eines Ökologieprojekts für den Erwerb der Jugendflamme.

Schwerpunkt der Sammelaktionen waren die Bereiche der Ortsein- und Ortsausfahrten entlang der Landstraßen L1201 und K1207. Ebenso war unsere Kindergruppe mit den Eltern und dem Betreuersteam der Kindergruppe im Ortskern, um das Breitwiesenareal, im Einsatz. Vermutlich haben Sie vergangenen Samstag einige unserer Mitglieder im Ortsgebiet gesehen.

Am Ende waren alle sehr zufrieden und mit einem kleinen Mittagessen wurde die Markungsputzede beendet. Abschließend bedankte sich Jugendfeuerwehrwart Marc Behringer bei allen Kindern und Jugendlichen für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Auch Herr Bürgermeister Kuttler bedankte sich für den Einsatz zur Sauberkeit der Gemeinde.

(Fortsetzung auf Seite 27)

Formular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste (Schöffen)

An die
Gemeindeverwaltung Hochdorf
Kirchheimer Straße 53
73269 Hochdorf

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Schöffin/eines Schöffen.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Wohnort
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)

* **Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht, wenn Sie von der Gemeindevertretung auf die Vorschlagsliste für Schöffen gewählt werden. Von Ihrer **Anschrift** wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem **Geburtsdatum** nur das Jahr veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.



- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.
- Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

- am Amtsgericht
- am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)



(Fortsetzung von Seite 24)

Beide dankten auch Jugendgruppenleiter Jan Hennemann für die Planung und Organisation der Veranstaltung, der dies federführend übernommen hat.



Foto: JFW HD

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AK Fairtrade-Gemeinde



Gerechtigkeit statt Almosen

Vor rund 50 Jahren begann die Geschichte der Weltläden in Deutschland. Aus einer kleinen Solidaritätsbewegung ist eine Erfolgsgeschichte des Fairen Handels geworden, die sich ständig weiterentwickelt und immer wieder zeigt, dass ein anderes Wirtschaften möglich ist. Eine wichtige Botschaft, gerade in dieser Zeit.

„Der Faire Handel muss Standard werden“, sagte Gunther Beger, Abteilungsleiter im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bei der Auftaktveranstaltung der Fairen Woche 2020. Hinter dieser Forderung steht die Erkenntnis, dass der Faire Handel in seiner 50-jährigen Geschichte zentrale Herausforderungen der Menschheit erkannt und Instrumente zu deren Überwindung entwickelt hat.

Dabei besteht der Ansatz des Fairen Handels nicht darin, den Handelspartnern im Globalen Süden zu helfen. Vielmehr sollen sie durch partnerschaftlichen Handel in die Lage versetzt werden, aus eigener Kraft ihre Organisationen zu stärken und die Lebens- und Arbeitsbedingungen ihrer Mitarbeiter/-innen zu verbessern.

Dom Helder Camara, ehemaliger brasilianischer Erzbischof formulierte es so: „Eure Almosen könnt Ihr behalten, wenn Ihr gerechte Preise zahlt.“

In der Zeit, in der der Faire Handel das 50. Jahr seines Bestehens feiert, führte uns die Corona-Pandemie deutlich vor Augen, dass unser Wirtschaftssystem an seine Grenzen stößt. Produktion und Konsum brauchen andere Regeln, die das Gemeinwohl und nicht den Profit für Wenige in den Fokus rücken. Der Faire Handel zeigt seit 50 Jahren, wie solidarischer Wirtschaften für Mensch und Natur gelingen kann. Anlässlich dieses Jubiläums hat die Fairhandels-Organisation Weltpartner in Ravensburg eine **Jubiläumsedition** des bekannten **Partnerschaftskaffees aus Burundi** kreiert.

Dies könnte auch jetzt in der Fastenzeit vor Ostern ein Anlass sein, um einmal über das eigene Konsumverhalten nachzudenken und eine der fair gehandelten Kaffeesorten zu probieren, die im Hochdorfer Weltladen in großer Auswahl angeboten werden. Vor Ostern ist dieser ausnahmsweise am **Gründonnerstag** von 9:00 bis 12:30 Uhr und von 14:30 bis 18:00 Uhr für Sie **geöffnet!**

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf



Freunde sind aktiv in Hochdorf

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf

Freunde sind aktiv in Hochdorf

Kontakt: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
07153 500625 Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus

Die Themengruppen:

Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

donnerstags von 19:30 bis 21:30 Uhr

Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Kleiderannahme mittwochs 16 bis 18 Uhr alle 14 Tage

Freizeit u. Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Bitte beachten Sie, dass in den **Schulferien** die Zeiten und Öffnungstage abweichen können!

Das Angebot der **Kleiderkammer des Freundeskreises Flüchtlingshilfe Hochdorf** wird von den Geflüchteten der Gemeinschaftsunterkunft und den in Hochdorf zugezogenen ukrainischen Geflüchteten rege genutzt. Es werden weiterhin gerne Ihre Kleider- und Hausratspenden für Erwachsene und Kinder angenommen. **Wir bitten darum, nur gewaschene und tragbare Kleidung abzugeben.** Bitte bedenken Sie, dass 90 % der Geflüchteten jünger als 40 Jahre sind. **Annahmeterminale 2023** sind:

Bitte beachten in den Osterferien findet keine Kleiderannahme statt!

Mittwoch, **26.04.** 2023

Mittwoch, **10.05.** 2023

Mittwoch, **24.05.** 2023

Mittwoch, **07.06.** 2023

Mittwoch, **21.06.** 2023 immer von **16 bis 18 Uhr an den blauen Containern der Kleiderkammer in der Gemeinschaftsunterkunft Hochdorf, Kirchheimer Str. 110.**

Das Team der Kleiderkammer freut sich auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung!

Kinderfahrräder und Kinderfahrzeuge und Fahrradhelme gesucht

Die für alle Hochdorfer offene Fahrradwerkstatt „Radwerk“ freut sich über möglichst gut erhaltene Fahrräder, Helme, Fahrradschlösser, Taschen, Körbe, Bobbycars, Roller und sonstige Schätze für Kinder und Erwachsene. Ihre Spende nehmen wir gerne donnerstags ab 19.30 Uhr an unseren Containern neben dem Jugendhaus, Jahnstr. 10 an. Schon viele Spenden, die uns erreicht haben, konnten erfolgreich aufbereitet und an strahlende Augen weitergegeben werden.

Herzlichen Dank sagt Ihnen das Radwerk-Team!

Spendenkonto Gemeindegasse Hochdorf

IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03 BIC: GENODES1VBP
Kennwort: „Bergdorf“.

Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung.

Mehr Infos zu den Aktivitäten der Flüchtlingshilfe erhalten Sie im Internet unter www.aktiv-in.de/fluechtlingshilfe

Netzwerk engagiert in Hochdorf



So erreichen Sie uns:

Kontakt NETZWERK

Telefon: 0157 361 745 70 mit Anrufbeantworter

Telefon-Sprechzeiten:

dienstags und donnerstags, 18:30 bis 19:30 Uhr

E-Mail: netzwerk-hochdorf@mail.de

Internet: www.hochdorf.de/netzwerk

oder www.aktiv-in.de/netzwerk

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Foto: I. Thon

Bürgercafé

Wir freuen uns auf unseren nächsten Café-Nachmittag mit Ihnen am **31.03.23 ab 14.30 Uhr** in der Seniorenwohnanlage.

Ihr Team vom Bürger-Café

FREIZEIT, BILDUNG & KULTUR

**Bücherei Hochdorf****Neuer (Vor-)Lese-Spass in der Bücherei:**

Foto: P. Schultz

Peppa Pig – Neue Abenteuer zum Vorlesen

Bist du bereit für neue Abenteuer mit Peppa? In diesem schönen Vorlesebuch finden sich 7 spannende Geschichten. Ihr besucht das Wissenschaftsmuseum, rettet Frau Mümmel, erfährt wie ein Windrad gebaut wird und noch vieles mehr. Die Geschichten sind nicht zu lang und eignen sich daher prima vor dem Zubettgehen - aber natürlich auch für zwischendurch. Viel Spaß mit Peppa! **(ab 3 Jahren)**

Nopola: Chaoskrümel & Nervensagen – Die Hühner sind los!

Endlich Sommerferien! Tilda freut sich auf ihr Feriencamp. Ihre kleine Schwester Benni findet total unfair, dass sie nicht mitfahren darf. Was soll sie denn die ganzen Ferien lang machen? Ein Huhn in Tildas Bett einquartieren zum Beispiel. Und auch sonst fällt diesem kleinen Chaoskrümel jede Menge Quatsch ein ... Ein Kinderbuch mit lustigen Geschichten um zwei ungleiche Schwestern **(ab 5 Jahren)**

Grimm: Im Baum-Haus wohnt das Abenteuer

Der große alte Baum ist nicht nur das Zuhause von Fledermaus Fluxi, Streifenhörnchen Käthe, Hamster Knusper und Igel Wolle - nein, hier wohnt auch das Abenteuer! Denn zwischen seinen Zweigen und Blättern erleben die vier Freunde jeden Tag etwas Neues und Aufregendes: Sie lernen mutig zu sein, veranstalten einen Kastanien-Zirkus, verkleiden sich, üben für Fluxis Fledermausabzeichen, finden einen geheimnisvollen Liebesbrief oder verjagen auch mal ein gruseliges Gespenst. Aber egal, welche Überraschung auf die vier Tierkinder wartet: Zusammen macht ein Abenteuer noch mehr Spaß! **(ab 4 Jahren)**

Voss: Die wilden Rüben – Das Geheimnis von Garten Nr. 8

Ausgerechnet jetzt im Frühling will Onkel Hajo seinen Schrebergarten aufgeben. Kommt nicht in den Kompost, sagen sich die vier Wilden Rüben Paula, Jette, Jonas und Bruno. Der Garten ist schließlich das Beste überhaupt. Also übernehmen sie und machen sich gleich an die Arbeit: Teich säubern, Brennnesseln rupfen, Pflanzen säen. Doch warum liegen auf dem Weg lauter tote Frösche? Hat jemand aus der Schrebergartenkolonie etwa was gegen Frösche? Die Wilden Rüben lassen nicht locker und schon sind sie mittendrin in ihrem ersten Abenteuer ... **(ab 4 Jahren)**

Neues für alle „Olchi“-Fans:

Die Olchis - Das krötige Bastelbuch aus Schmuddelfing

Mit diesem Buch kannst du dir die Welt der Olchis nach Hause holen! Bastle dir deinen eigenen Olchi oder lustige Spiele, die nicht nur den Olchis Spaß machen. Du hast bald Geburtstag? Super! Hier findest du coole Ideen für deinen Kindergeburtstag. Dieses Bastelbuch bietet aber noch viel mehr lustige Bastelprojekte aus Schmuddelfing. Finde es heraus! Dieses Buch ist die perfekte kreative Ergänzung zu den beliebten Abenteuergeschichten. **Für Kinder ab 5 Jahren.**

Bücherei-Öffnungszeiten:

Dienstag, 15 – 18 Uhr
Mittwoch, 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 15 – 18 Uhr

Die Bücherei hat nächste Woche bis einschließlich Gründonnerstag GEÖFFNET.

Vom 10.04. bis 14.04.23 bleibt die Bücherei geschlossen.

Jugendhaus Hochdorf Skunk**Treffpunkt für Jugend, Familien, Kulturen und Generationen**

Kontakt: Pia Unger und Jochen Rössle
Jahnstraße 10, Hochdorf,
Tel.: 07153 540995 und 987448,
Mobil: 0176 74595713
E-Mail: pia.unger@kjr-esslingen.de und
jochen.roessle@kjr-esslingen.de
Im Internet: www.jh-skunk.de, www.aktiv-in.de/jugendhaus,
www.instagram.com/jh_skunk,
www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf
Wir bitten unsere Besucher:innen darum, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder – noch besser – zu Fuß zu kommen.

Öffnungszeiten und Ferienangebote in den Osterferien**Erste Osterferienwoche - 03.04. bis 06.04.2023**

Montag: 14:00 bis 20:00 Uhr - Jugendhausöffnung + Basketballturnier - Turnierstart um 15:00 Uhr
Dienstag: 14:30 bis 21:00 Uhr - Jugendhausöffnung + Kochangebot - 16:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 bis 18:00 Uhr - Jugendhausöffnung + Tischtennisturnier - Turnierstart 14:00 Uhr
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr - Jugendhausöffnung + generationsübergreifender Spielenachmittag

Zweite Osterferienwoche - 11.04. bis 14.04.2023

Dienstag: 14:30 bis 21:00 Uhr - Jugendhausöffnung + Skaterworkshop - 15:00 bis 19 Uhr
Mittwoch: 13:00 bis 18:00 Uhr - Jugendhausöffnung + Action und Abenteuer in und um das Jugendhaus - 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr - Jugendhausöffnung + generationsübergreifender Spielenachmittag
Freitag: 14:30 bis 22:00 Uhr - Jugendhausöffnung + Kochangebot - 16:00 bis 19:00 Uhr

Osterferienangebote

Schülertreff für Teenies und Jugendliche

Montag, Dienstag und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene

Montag: 18:00 bis 20:00 Uhr

Dienstag: 18:00 bis 21:00 Uhr

Freitag: 18:00 bis 22 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

Musikschule Plochingen und Umgebung**Die Musikschule für Plochingen, Altbach, Deizisau, Hochdorf und Baltmannsweiler****Musikschul-Infos****Neue Semester startet im April****Was Sie bei uns lernen können:**

Instrumente (Einzel- oder Kombiunterricht): Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott, Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug, Klavier, Akkordeon, E-Orgel, Keyboard, Trompete, Posaune, klass. Gesang und Popgesang.

Pre-Ballett, Ballett, TANZ-Zwerge, tänzerische Früherziehung für Kinder ab 3 1/2 bis 5 Jahre. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Alle Infos auch auf unserer Homepage

www.musikschule-plochingen.de oder zu den Bürozeiten:

Tel. 07153-898592.



Marco Minner, Lehrer f. Populärmusik Foto: Musikschule

Neues Angebot! Populärmusik – Klavier/Keyboard!

Marco Minner studierte in Stuttgart zunächst Schulmusik mit Hauptfach klassisches Klavier, anschließend mit Hauptfach Pop-Klavier sowie Verbreitungsfach Jazz- und Populärmusik mit Hauptfach E-Bass. Er ist Keyboarder einer Stuttgarter Profi-Band und auch als E-Bassist in Studio und Bandprojekten gefragt. Marco Minner unterrichtet seit 2011 Klavier, Keyboard und E-Bass sowie Bandcoaching an verschiedenen Musikschulen genreübergreifend, mit Schwerpunkt auf der Vermittlung populär-musikalischer Inhalte.

Neuer Cello Lehrer, Christoph Ernst

Christoph Ernst begann im Alter von fünf Jahren Cello zu lernen. Er studierte an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt Instrumentalpädagogik und belegte den Masterstudiengang Künstlerisch-pädagogische Ausbildung an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Nach erfolgreichem Abschluss arbeitete Christoph Ernst einige Jahre als freischaffender Cellist und Cellolehrer in Linz an der Donau. Heute unterrichtet er an der städtischen Musikschule Besigheim und an der Musikschule Plochingen. Wir freuen uns auf die beiden neuen Kollegen und heißen sie herzlich willkommen.

Anmeldungen und auch Schnuppertermine können ab sofort angefragt werden. Tel. 07153-898592, mail: info@musikschule-plochingen.de.



Christoph Ernst, Cellolehrer Foto: Musikschule

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Evangelische Kirchengemeinde Hochdorf****Evang. Pfarramt, Kirchstr. 2, 73269 Hochdorf**

Pfarrer: Gerald Holzer

Telefon: 07153 51504, Telefax: 53093

E-Mail: Pfarramt.Hochdorf-Esslingen@elkw.deInternet: www.hochdorf-evangelisch.de

Evang. Gemeindebüro

Pfarrbüro: Cornelia Kromer

Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail: siehe Pfarramt

Das Gemeindebüro hat zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag und Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Markus Eßlinger

Telefon: 07153 540465

6. Sonntag der Passionszeit - Palmsonntag**Wochenspruch:**

Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

Johannes 3,14b.15

Samstag, den 01. April 2023

Kulissenbau der KiBiWo im Evang. Gemeindehaus.

19.00 Uhr Konzert in der Martinskirche mit dem Musikverein Hochdorf.

Einlass 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, den 02. April 2023

10.00 Uhr Gottesdienst. Der Gottesdienst findet im Evang. Gemeindehaus statt.

Das Opfer ist bestimmt für die Aufgaben unserer eigenen Gemeinde.

Dienstag, den 04. April 2023

15.00 Uhr Mütterkreis. Evang. Gemeindehaus.

Donnerstag, den 06. April 2023 - Gründonnerstag

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche
Das Opfer ist bestimmt für die Aufgaben unserer eigenen Gemeinde.

Die Kirchenglocken werden am Karfreitag zum Gottesdienst um 10 Uhr einladen und schweigen bis zum Ostersonntag um 8 Uhr, um zur Auferstehungs-Andacht auf dem Friedhof einzuladen.

Freitag, den 07. April 2023 – Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche

Das Opfer ist bestimmt für die Aktion Hoffnung für Osteuropa

Samstag, den 08. April 2023

Gemeindehaus wird hergerichtet für die KiBiWo

Sonntag, den 09. April 2023 - Ostersonntag

08.00 Uhr Auferstehungsandacht auf dem Friedhof. Musikalisch begleitet vom Posaunenchor Hochdorf.

10.00 Uhr Fest-Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche.

Das Opfer ist bestimmt für die Aufgaben unserer eigenen Gemeinde.

Montag, den 10. April 2023 – Ostermontag

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Martinskirche.

Das Opfer ist bestimmt für die Aufgaben unserer eigenen Gemeinde.

Vom 11. Bis 14. April 2023 findet die diesjährige Kinderbibelwoche im Evang. Gemeindehaus statt. Wir wünschen allen Kindern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fröhliche und erfüllte Tage.
Die Kinderbibelwoche endet mit einem Abschlussgottesdienst am 24. April 2023 um 10 Uhr.